

Leib Christi

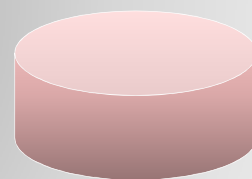
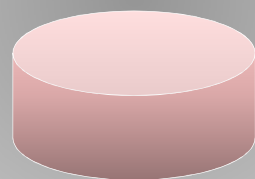
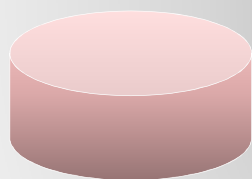
2013 01 27, 3. Sonntag im Jahreskreis

Zweite Lesung aus dem ersten Brief des Apostels Paulus an die Korinther, 1 Kor. 12,12-31a

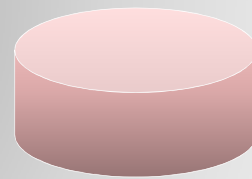
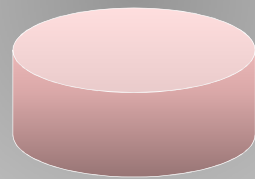
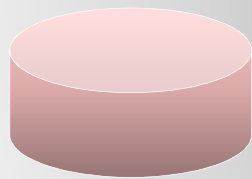
<http://www.liturgie.de/wortgottesfeier/index.php?datei=lesungen2013-01-27>
www.legalvisualization.com, → *Visualization/Religion/Evangelien und Lesungen*



Denn wie der Leib eine Einheit ist, doch viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obgleich es viele sind, einen einzigen Leib bilden: So ist es auch mit Christus.



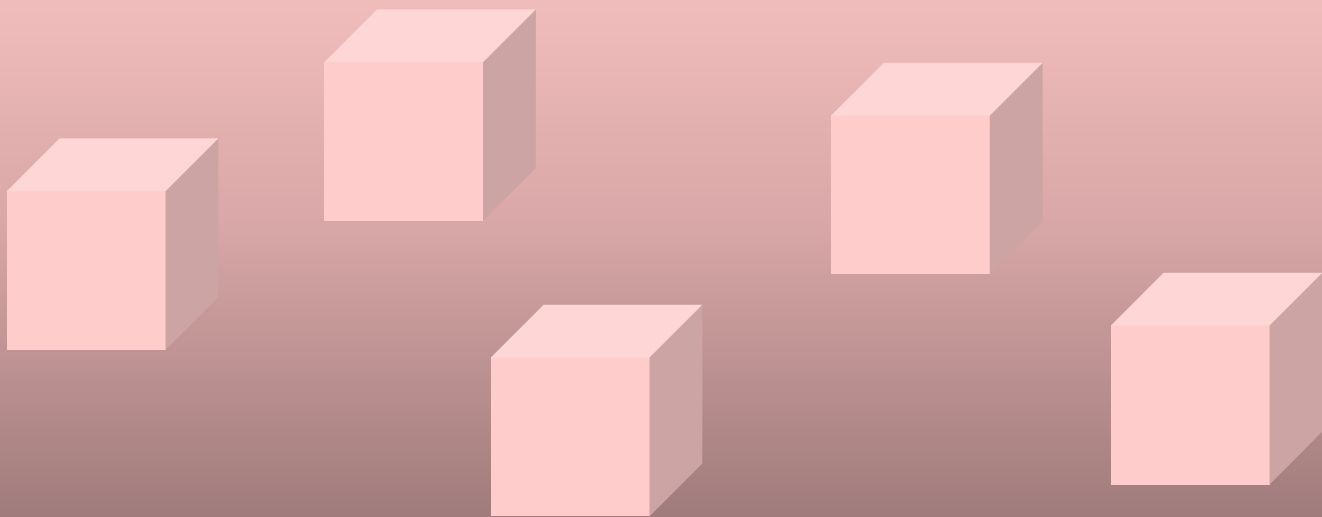
Durch den einen Geist wurden wir in der Taufe alle in einen einzigen Leib aufgenommen,



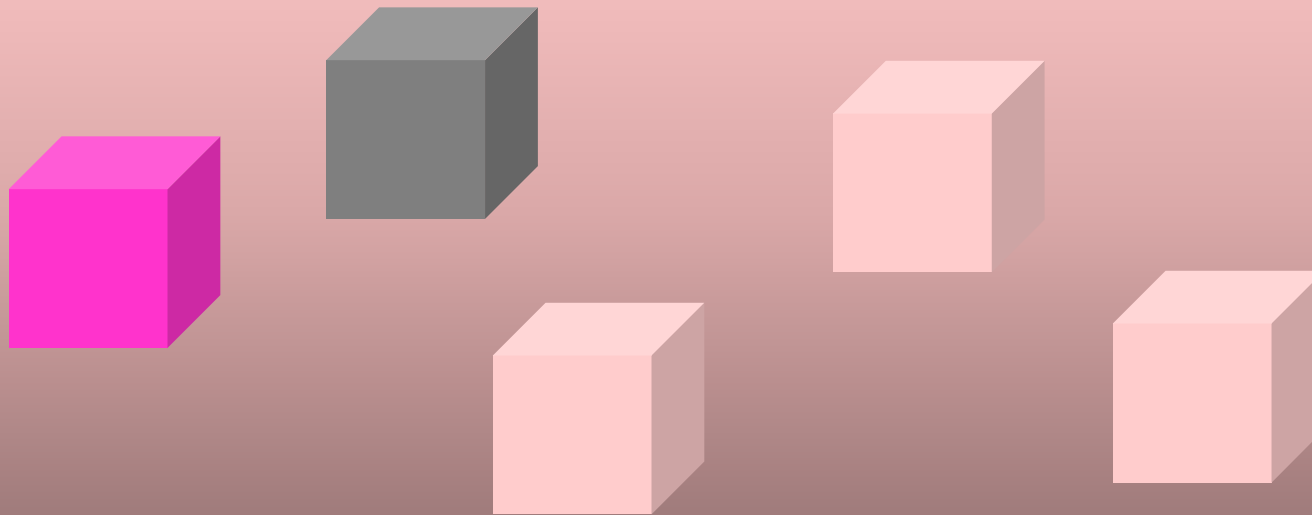
Juden und Griechen, Sklaven und Freie;
und alle wurden wir mit dem einen Geist getränkt.



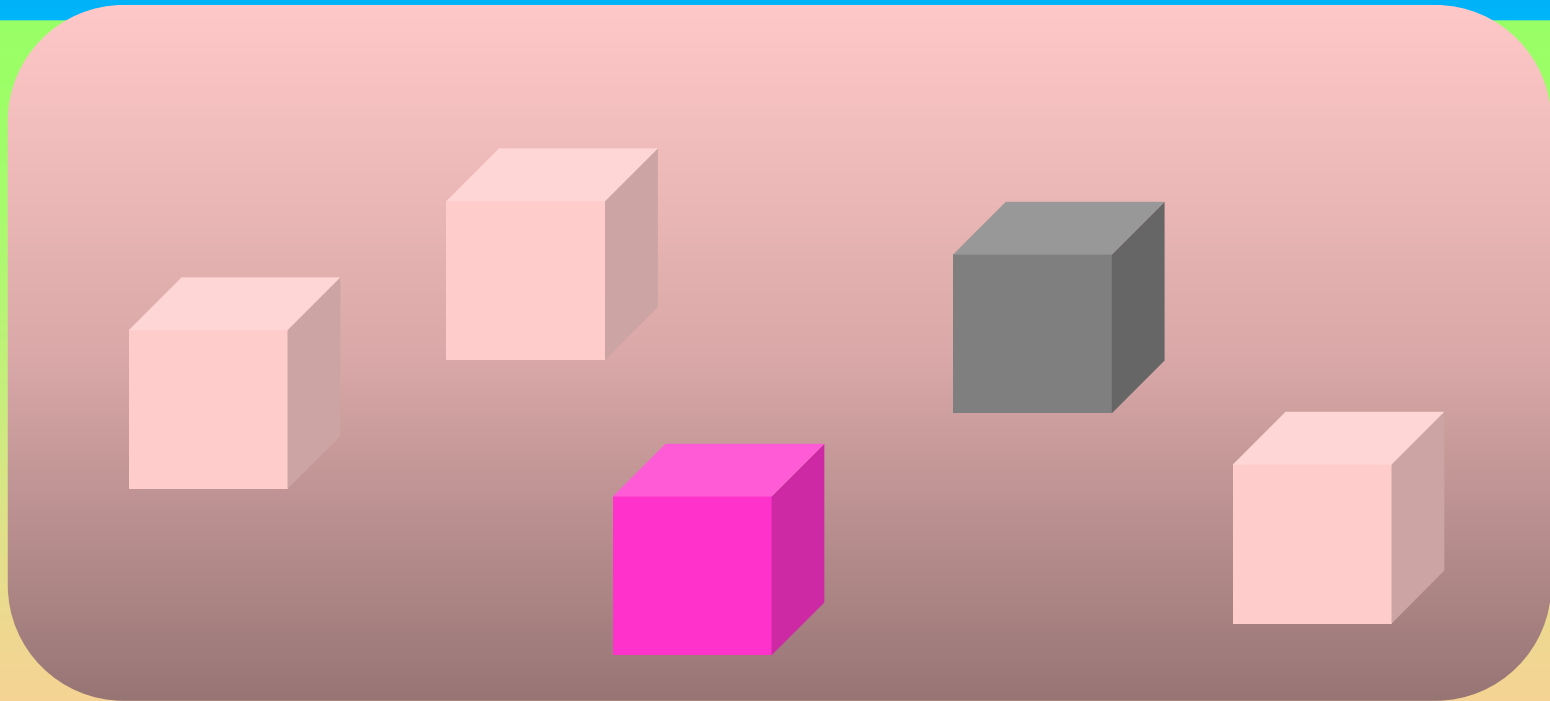
Auch der Leib besteht nicht nur aus e i n e m Glied,



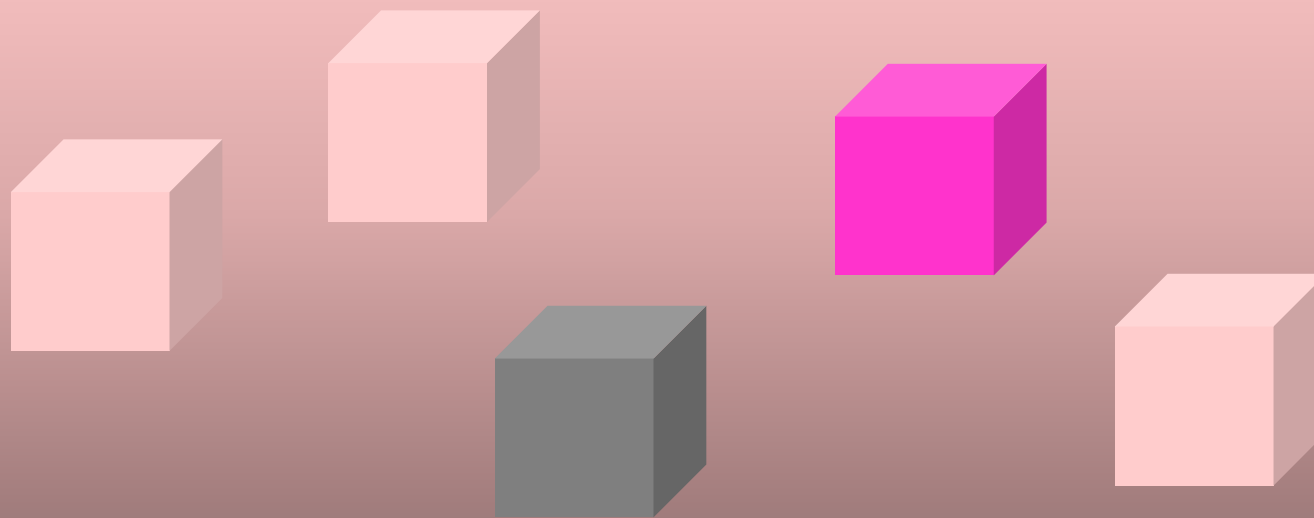
sondern aus vielen Gliedern.



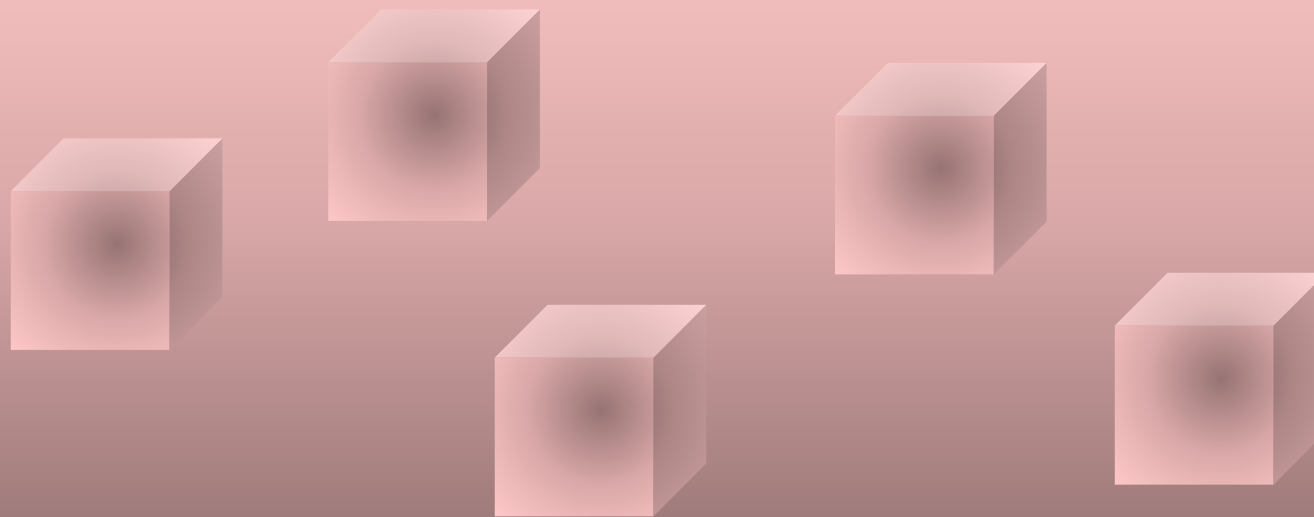
Wenn der Fuß sagt: Ich bin keine Hand, ich gehöre nicht zum Leib!,
so gehört er doch zum Leib.



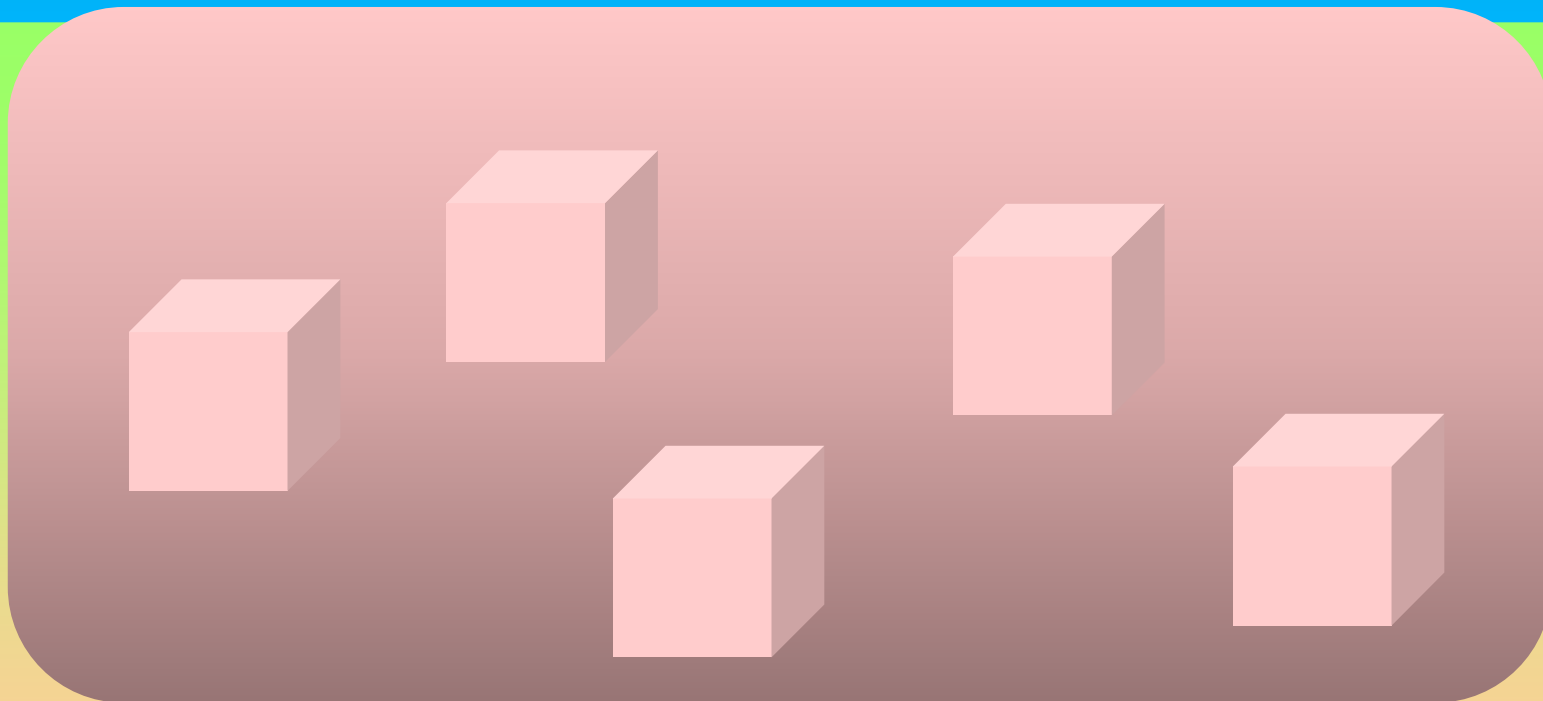
Und wenn das Ohr sagt: Ich bin kein Auge, ich gehöre nicht zum Leib!,
so gehört es doch zum Leib.



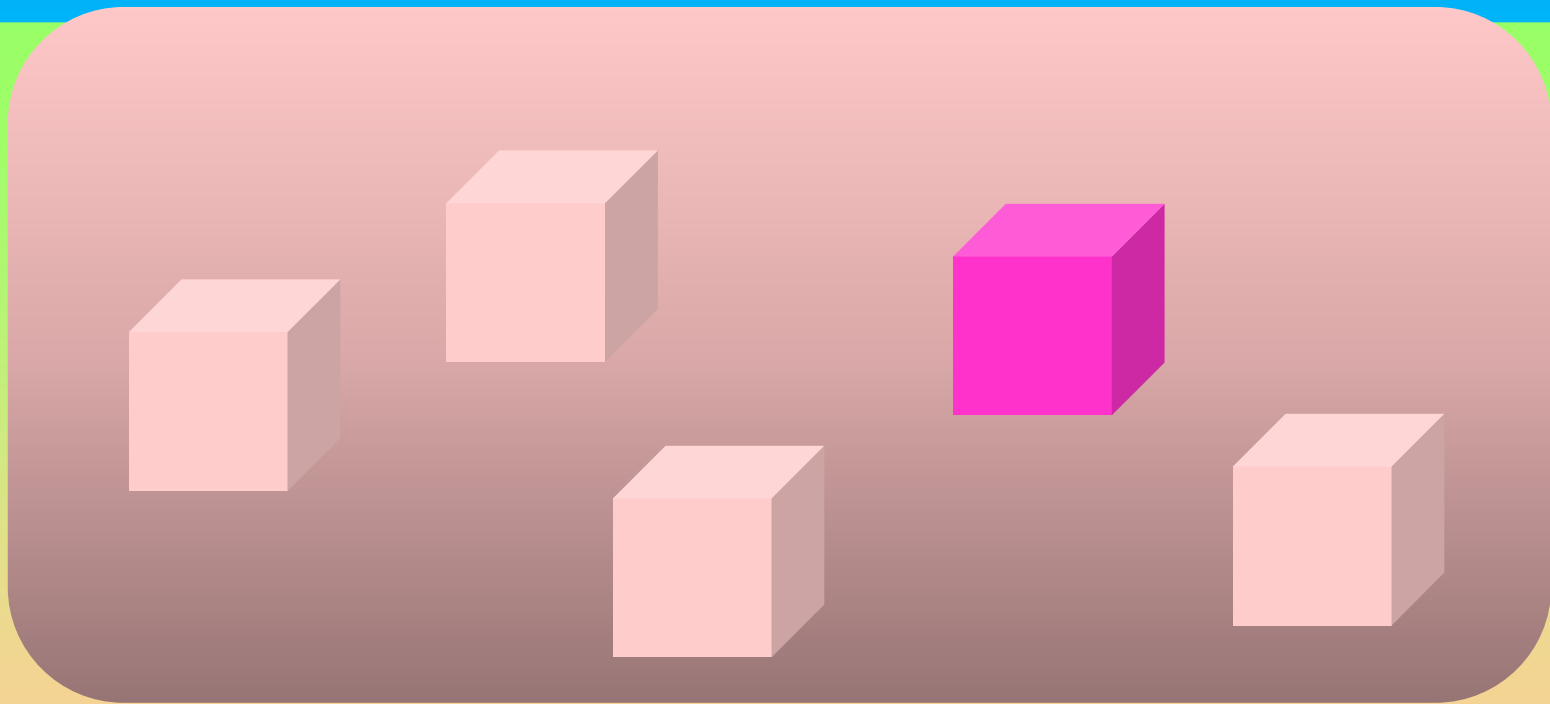
Wenn der ganze Leib nur Auge wäre, wo bliebe dann das Gehör?
Wenn er nur Gehör wäre, wo bliebe dann der Geruchssinn?



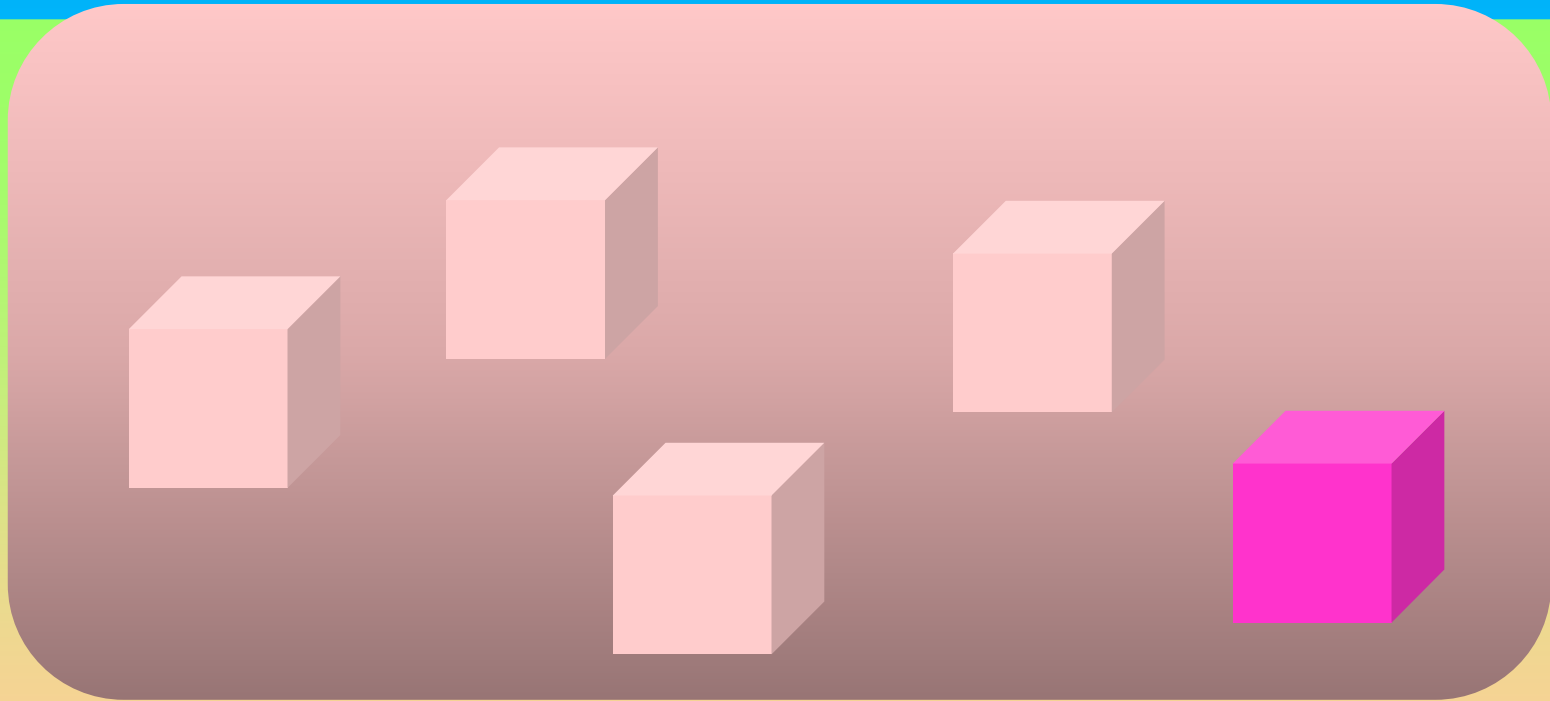
Nun aber hat Gott jedes einzelne Glied so in den Leib eingefügt,
wie es seiner Absicht entsprach.



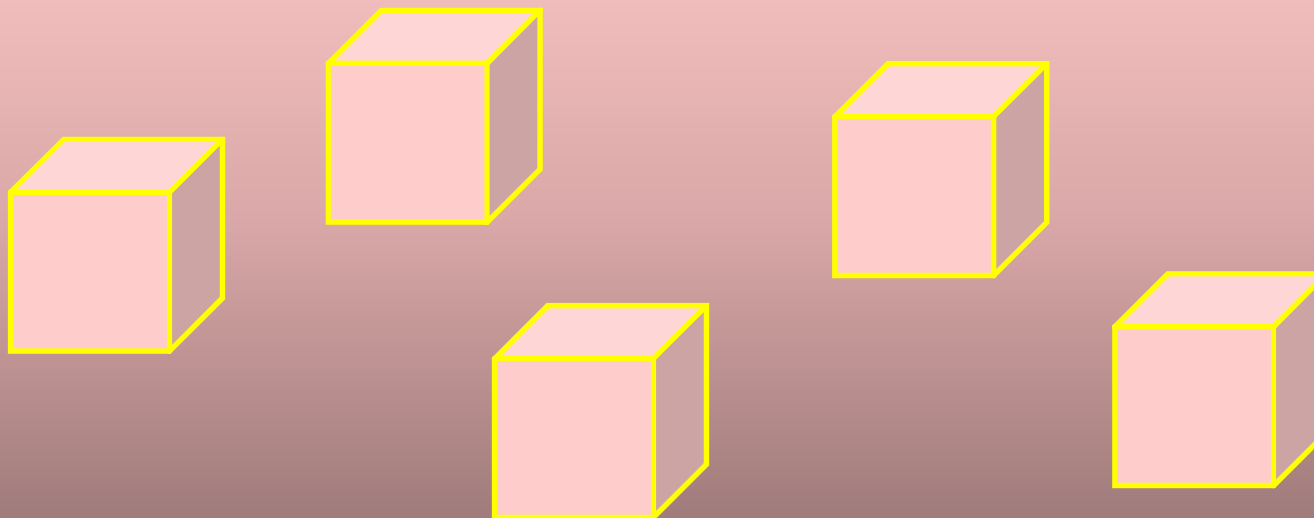
Wären alle zusammen nur e i n Glied, wo bliebe dann der Leib? So aber gibt es viele Glieder und doch nur e i n e n Leib.



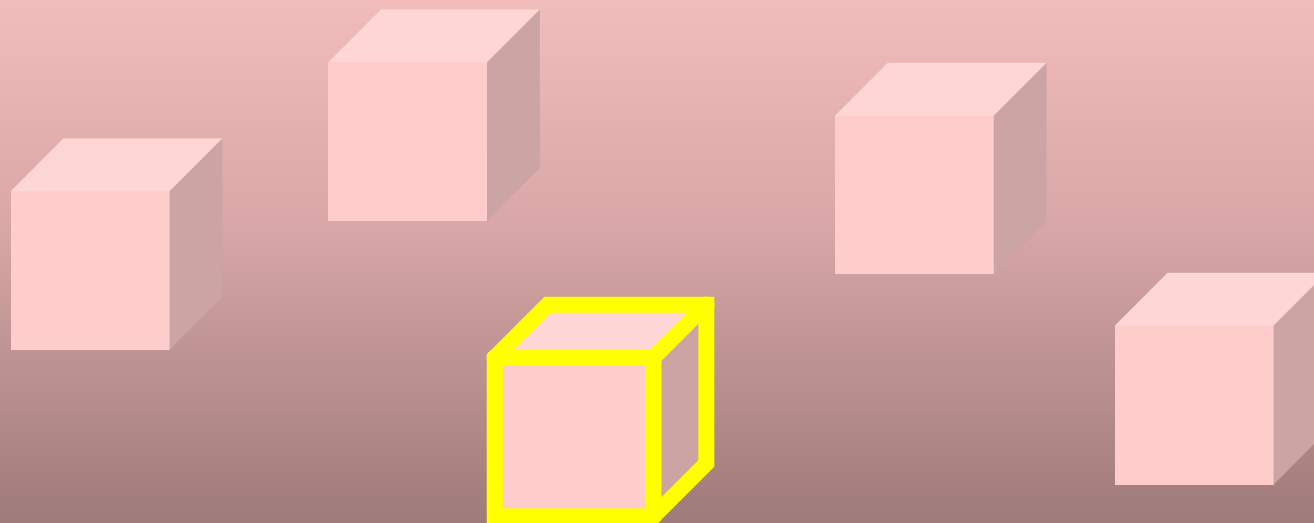
Das Auge kann nicht zur Hand sagen: Ich bin nicht auf dich angewiesen.



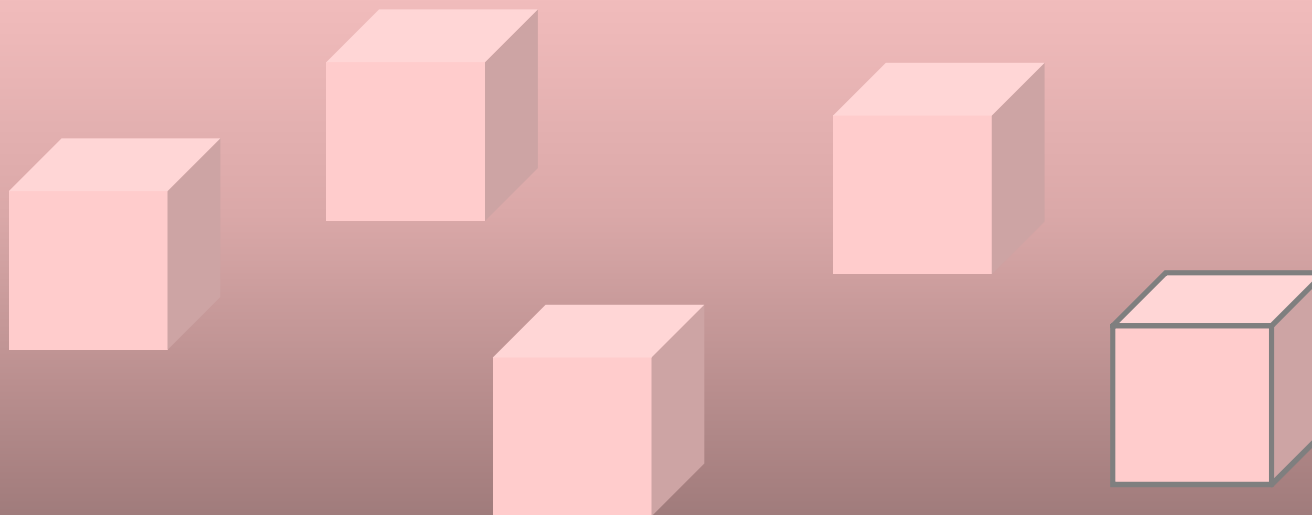
Der Kopf kann nicht zu den Füßen sagen: Ich brauche euch nicht.



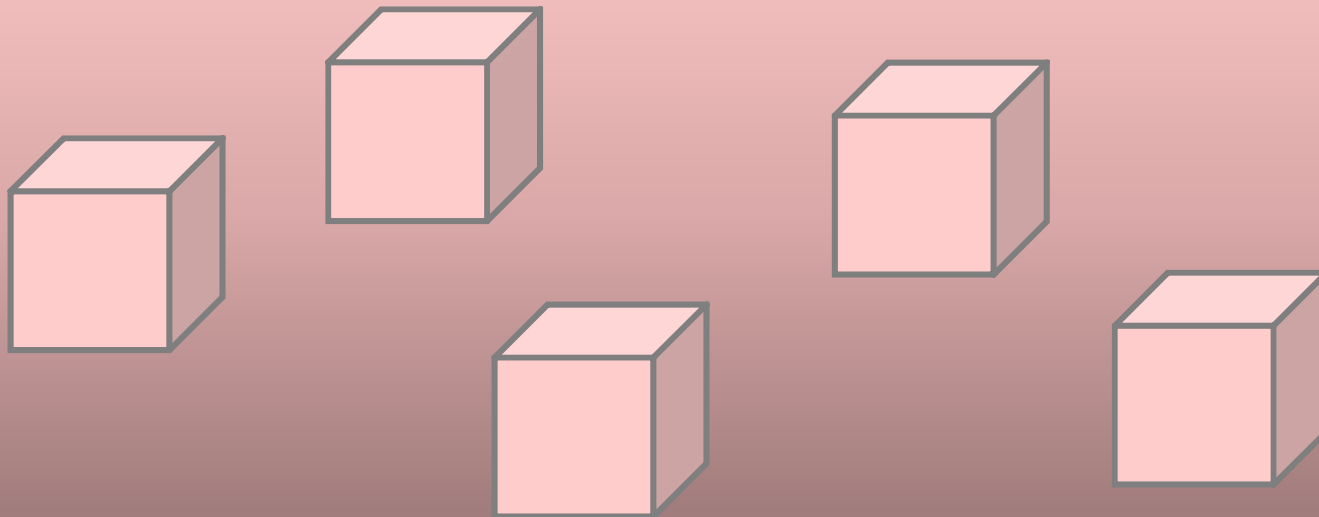
Im Gegenteil, gerade die schwächer scheinenden Glieder des Leibes sind unentbehrlich. Denen, die wir für weniger edel ansehen, erweisen wir umso mehr Ehre, und unseren weniger anständigen Gliedern begegnen wir mit mehr Anstand, während die anständigen das nicht nötig haben.



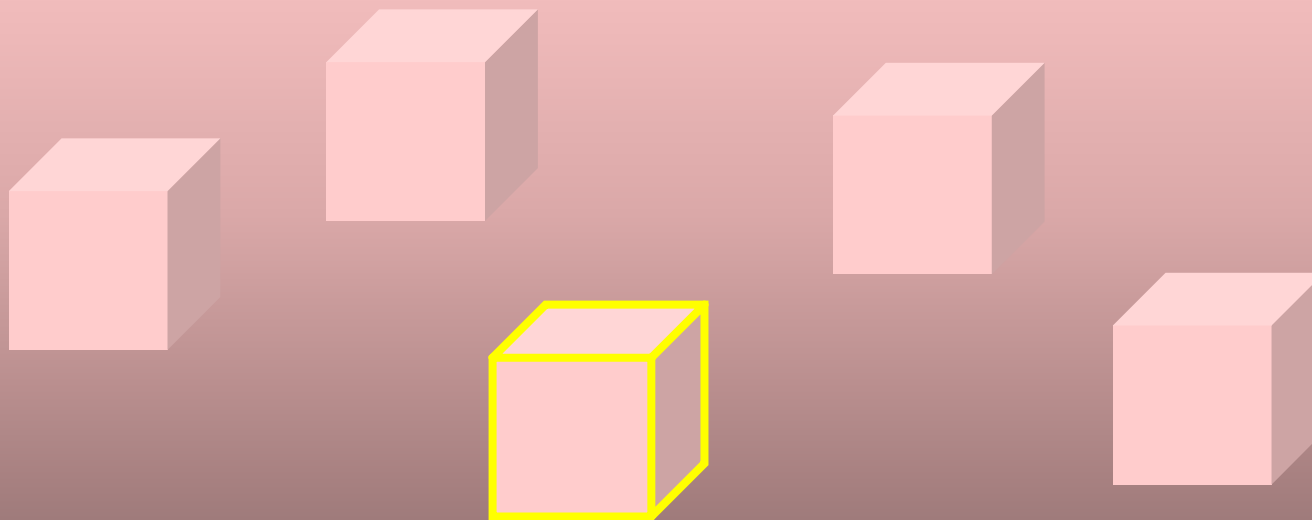
Gott aber hat den Leib so zusammengefügt, dass er dem geringsten Glied mehr Ehre zukommen ließ, damit im Leib kein Zwiespalt entstehe, sondern alle Glieder einträchtig füreinander sorgen.



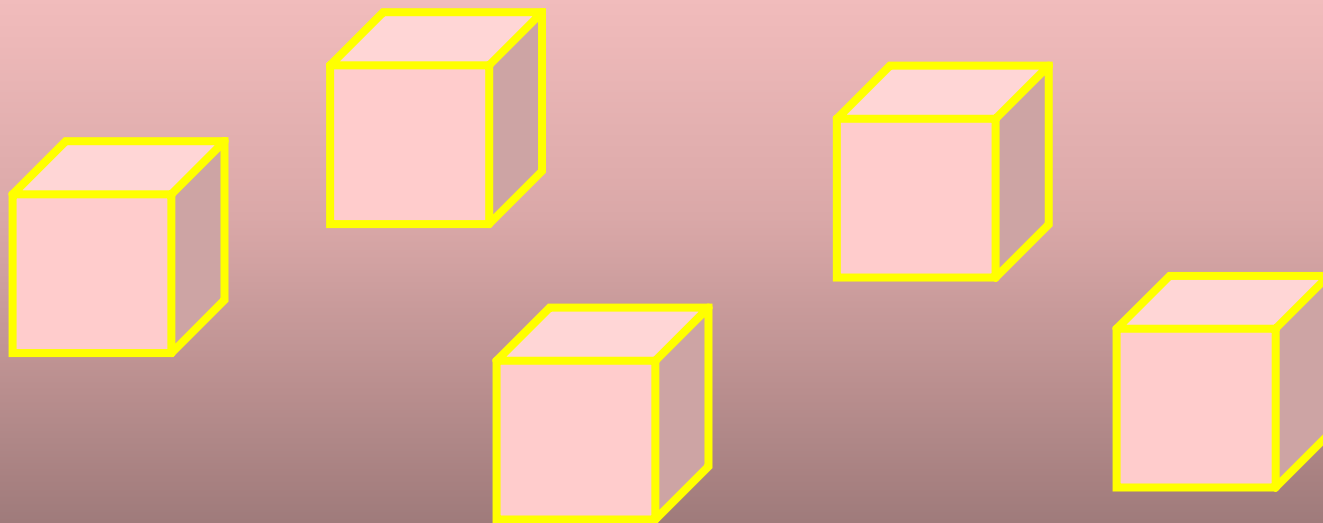
Wenn darum e i n Glied leidet,



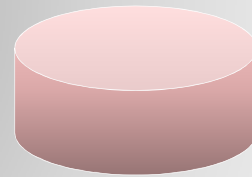
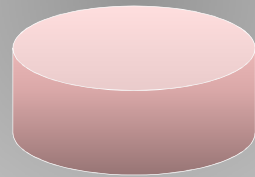
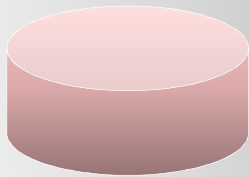
leiden alle Glieder mit;



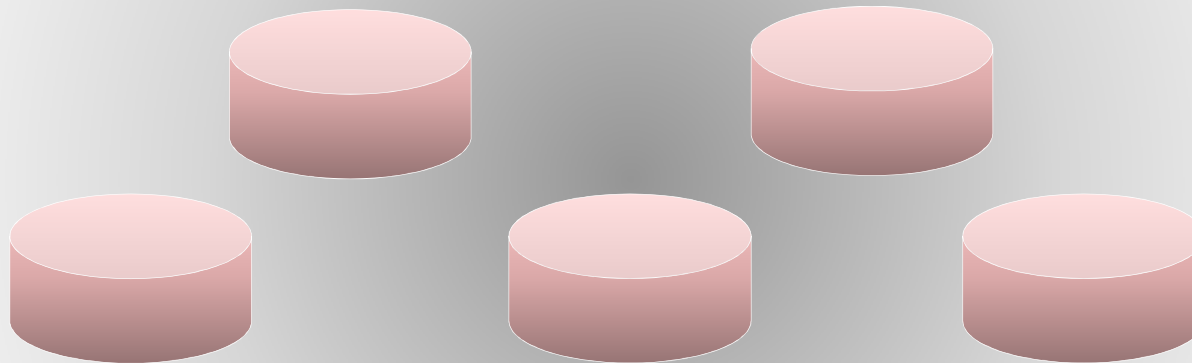
wenn e i n Glied geehrt wird,



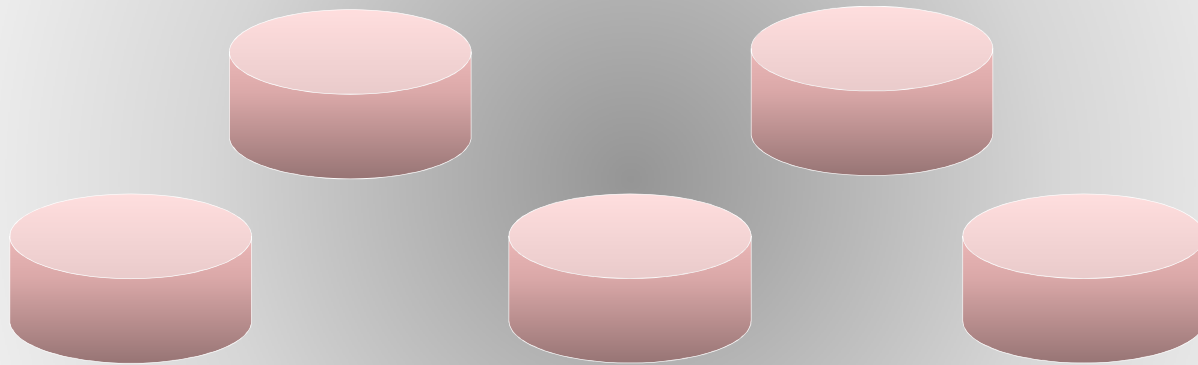
freuen sich alle anderen mit ihm.



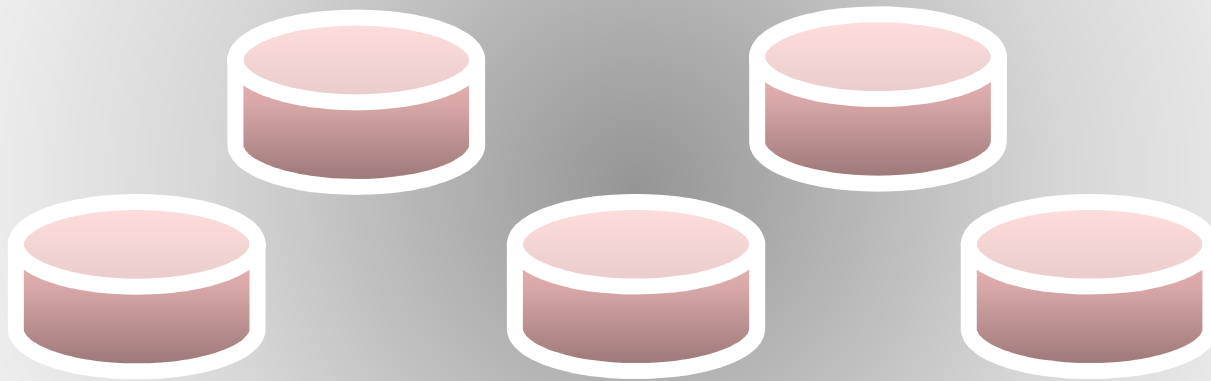
Ihr aber seid der Leib Christi, und jeder Einzelne ist ein Glied an ihm.



So hat Gott in der Kirche die einen als Apostel eingesetzt, die andern als Propheten, die dritten als Lehrer; ferner verlieh er die Kraft, Wunder zu tun, sodann die Gaben, Krankheiten zu heilen, zu helfen, zu leiten, endlich die verschiedenen Arten von Zungenrede.



Sind etwa alle Apostel, alle Propheten, alle Lehrer? Haben alle die Kraft, Wunder zu tun? Besitzen alle die Gabe, Krankheiten zu heilen? Reden alle in Zungen? Können alle solches Reden auslegen?



Strebt aber nach den höheren Gnadengaben!

